

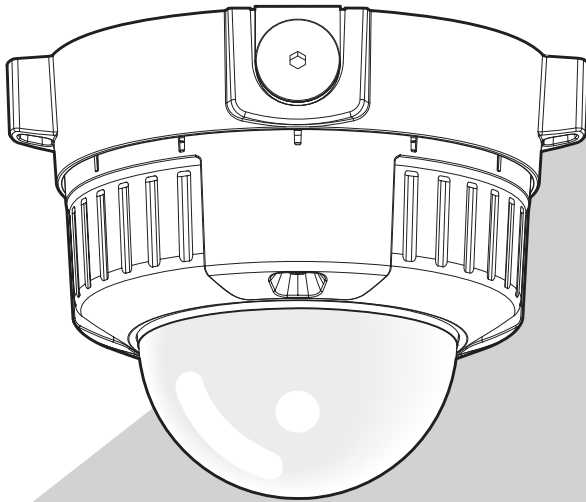
PRO

Installationshandbuch

CCTV-Farbkamera

Modell-Nr. **WV-CW630S/G**

WV-CW634SE



Diese Abbildung zeigt WV-CW630S/G.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme dieses Produkts aufmerksam durch und halten Sie sie jederzeit griffbereit.

Die Modellnummer erscheint in diesem Handbuch teilweise in abgekürzter Form.

WARNUNG:

- Dieses Gerät muss geerdet werden.
- Das Gerät ist an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung anzuschließen.
- Das Gerät ist an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung anzuschließen.
- Der Netzstecker oder die Gerätekupplung muss stets angeschlossen bleiben.
- Anschlüsse müssen den örtlichen elektrotechnischen Vorschriften entsprechen.
- Um Verletzung zu verhindern, muss dieser Apparat fest am Boden/ an der Wand/Decke gemäß den Installationsanweisungen befestigt werden.



VORSICHT
STROMSCHLAGGEFAHR
NICHT ÖFFNEN



VORSICHT: WEDER DECKEL NOCH RÜCKPLATTE
ABNEHMEN, UM DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN
SCHLAGS ZU VERMEIDEN.
DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE BAUTEILE, DIE VOM
KUNDEN GEWARTET WERDEN KÖNNEN.



Das Blitzzeichen mit Pfeil im gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein von nichtisolierter "gefährlicher Spannung" innerhalb des Gehäuses hiweisen, die so groß sein kann, daß sie Gefahr eines elektrischen Schlags darstellt.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in den Unterlagen hinweisen, die dem Gerät beiliegen.

Für Europa

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der folgenden Norm oder normativen Dokument übereinstimmt. Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie 2004/108/EC.

VORSICHT:

Ein Netzschalter für alle Pole mit einem Kontaktabstand von mindestens 3 mm für jeden Pol sollte in der elektrischen Installation des Gebäudes enthalten sein.

Schalten Sie den Netzschalter aus, um die Hauptstromversorgung aller Geräte abzutrennen.

ZUR EIGENEN SICHERHEIT BITTE AUFMERKSAM DURCHLESEN.

WARNUNG: Dieses Gerät muß geerdet werden.

WICHTIG

Die Adern dieses Netzkabels sind nach folgendem Code farblich gekennzeichnet.

Grün-gelb:	Erde
Blau:	Nulleiter
Braun:	Spannungsführend

Da die Farbmarkierung der Adern des Netzkabels dieses Geräts u.U. nicht mit der Farbmarkierung der Steckerklappen übereinstimmt, gehen Sie folgendermaßen vor.

Schließen Sie die **grün-gelbe** Ader an die mit dem Buchstaben **E** oder dem Erdesymbol \perp oder an die **grün** oder **grün-gelb** gekennzeichnete Steckerklappe an.

Schließen Sie die **blaue** Ader an die mit dem Buchstaben **N** oder an die **schwarz** gekennzeichnete Steckerklappe an.

Schließen Sie die **braune** Ader an die mit dem Buchstaben **L** oder an die **rot** gekennzeichnete Steckerklappe an.

Wichtige Sicherheitsinstruktionen

- 1) Bitte lesen Sie diese Instruktionen aufmerksam durch.
- 2) Bewahren Sie die Instruktionen sorgfältig auf.
- 3) Befolgen Sie alle Warnungen.
- 4) Befolgen Sie alle Instruktionen.
- 5) Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät gemäß den Instruktionen des Herstellers.
- 6) Installieren Sie dieses Gerät niemals in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Öfen oder anderen wärmeerzeugenden Apparaten (einschließlich Verstärkern).
- 7) Achten Sie darauf, dass nicht auf das Netzkabel getreten oder dieses besonders an den Steckern, an der Netzdose bzw. am Ausgang aus dem Gerät nicht eingeklemmt wird.
- 8) Verwenden Sie nur vom Hersteller vorgeschriebene/s Vorrichtungen/Zubehör.
- 9) Verwenden Sie dieses Gerät nur mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen oder mit dem Gerät mitgelieferten Wagen, Ständer, Stativ oder Tisch.
Bei Verwendung eines Wagens ist Vorsicht beim Transport des Geräts auf dem Wagen geboten, um ein Umkippen und die damit verbundenen möglichen Verletzungen zu vermeiden.



- 10) Ziehen Sie den Netzstecker dieses Geräts bei Gewittern oder längerem Nichtgebrauch aus der Netzdose.
- 11) Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Kundendienstpersonal. Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt wurde, wie zum Beispiel bei defektem Netzkabel oder Netzstecker bzw. bei auf das Gerät verschütteten Flüssigkeiten, in das Gerät eingedrungenen Gegenständen, wenn das Gerät Regen oder übermäßiger Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wurde, nicht richtig funktioniert oder fallen gelassen wurde.

Beschränkung der Haftung

DIE LIEFERUNG DIESER PUBLIKATION ERFOLGT OHNE MÄNGELGEWÄHR, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG DER GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, EIGNUNG ZU BESTIMMTEN ZWECKEN ODER NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER.

DIE PUBLIKATION KÖNNTE TECHNISCHE UNGENAUIGKEITEN ODER DRUCKFEHLER ENTHALTEN.

IM LAUFE DER VERBESSERUNG DIESER PUBLIKATION UND/ODER DER ENTSPRECHENDEN PRODUKTE KANN DER INHALT JEDERZEIT KORRIGIERT BZW. ERGÄNZT WERDEN.

Haftungsausschluss

i-PRO Co., Ltd. IST UNTER ANDEREM IN KEINEM DER UNTEN AUFGEFUHRTEN FALLE GEGENÜBER JURISTISCHEN PERSONEN ODER PERSONEN HAFTBAR, ES SEI DENN ES HANDELT SICH UM DEN ERSATZ ODER DIE ZUMUTBARE WARTUNG DES PRODUKTS:

- (1) VERLUSTE ODER SCHÄDEN JEGLICHER ART, EINSCHLIESSLICH UND OHNE EINSCHRÄNKUNGEN UNMITTELBARER, MITTELBARER, ZUSÄTZLICHER, FOLGE- ODER ÜBER DEN VERURSACHTEN SCHADEN HINAUSGEHENDER SCHADENSANSPRÜCHE;
- (2) UNANNEHMLICHKEITEN, VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE AUF DEN UNSACHGEMÄSSEN GEBRAUCH ODER DEN FAHRLÄSSIGEN BETRIEB DURCH DEN BENUTZER ZURÜCKZUFÜHREN SIND;
- (3) ALLE AUSFÄLLE UND STÖRUNGEN, EGAL WELCHER GRÜNDE, DIE AUF NICHT ZULÄSSIGES AUSEINANDERNEHMEN, REPARIEREN ODER VERÄNDERN DES PRODUKTS DURCH DEN BENUTZER ZURÜCKZUFÜHREN SIND;
- (4) UNANNEHMLICHKEITEN ODER VERLUSTE, WENN BILDER AUS IRGENDWELCHEN GRÜNDEN ODER URSACHEN NICHT ANGEZEIGT WERDEN, EINSCHLIESSLICH EINES AUSFALLS ODER PROBLEMS DES GERÄTS;
- (5) JEGLICHE STÖRUNGEN, MITTELBARE UNANNEHMLICHKEITEN, ODER VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE SICH AUS DEM ZUSAMMENSCHALTEN DES SYSTEMS MIT GERÄTEN VON FREMDHERSTELLERN ERGEBEN;
- (6) JEGLICHE ANSPRÜCHE ODER KLAGEN AUF SCHADENERSATZ DURCH IRGENDWELCHE PERSONEN ODER ORGANISATIONEN, DIE EIN PHOTOGENES SUBJEKT SIND, HINSICHTLICH EINER VERLETZUNG DES PERSÖNLICHKEITSRECHTES MIT DEM ERGEBNIS, DASS BILDER DER ÜBERWACHUNGSKAMERA EINSCHLIESSLICH ABGESPEICHERTER DATEN AUS IRGEND EINEM GRUND VERÖFFENTLICHT BZW. ZU ANDEREN ZWECKEN VERWENDET WERDEN;
- (7) VERLUST AUFGEZEICHNETER DATEN AUFGRUND EINES AUSFALLS.

Inhalt

Wichtige Sicherheitsinstruktionen	3
Beschränkung der Haftung	4
Haftungsausschluss	4
Vorwort	6
Merkmale.....	6
Anwenderhandbücher	7
Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen	7
Vorsichtsmaßnahmen	8
Vorsichtshinweise zur Installation.....	10
Wichtige Bedienelemente und ihre Funktionen	12
Vorbereitungen	14
Anschlüsse	19
Installation der Kamera	23
Setupmenü	32
Allgemeine Bedienungshinweise.....	33
Fehlersuche.....	36
Technische Daten	37
Standardzubehör.....	39
Sonderzubehör.....	39

Vorwort

Bei dem Produkt handelt es sich um eine 1/3-Zoll-Typ CCD CCTV-Farbkamera. In Verbindung mit einem Videomonitor kann das Produkt als Überwachungskamera eingesetzt werden.

Merkmale

Super Dynamic 6

Bei fotografischen Objekten, die einen hohen Kontrast zwischen den hellen und dunklen Bereichen aufweisen, bewirkt die Lichtkompensation am Pixel-Level natürlicher aussehende Bilder.

Neu entwickelter hochauflösender CCD-Bildaufnehmer

Durch die Einführung eines neu entwickelten CCD-Elements mit 976 horizontalen Pixeln wurde eine hervorragende horizontale Auflösung von 700 TV-Zeilen (typ.) erzielt.

Mit Rückflansch-Automatik (ABF)-Funktionen

Das Auflagemaß (Auflageflanschlänge) kann automatisch eingestellt werden, indem die CCD-Position in der Kamera über die Bedienungstasten der Kamera verändert wird oder die Einstellung im Setupmenü vorgenommen wird.

Das Auflagemaß kann auch nach der Installation über das Bediengerät (Option) im Setupmenü eingestellt werden.

Die Rückflansch-Automatik kann auch zur Korrektur der oft bei der Umschaltung zwischen Farb- und Schwarzweißbild auftretenden Fokusbewegung verwendet werden.

Hohe Empfindlichkeit erreicht durch Rauschunterdrückung

Durch die Einführung geräuscharmer Schalttechnik gelang es, die Empfindlichkeit so weit zu steigern, dass Aufnahmen bei einer Mindestbeleuchtung von nur 0,08 Lux im Farbmodus bzw. 0,008 Lux im Schwarzweißmodus möglich sind.

Nachts automatische Umschaltung auf Schwarzweiß-Bildgabe

Die Umschaltung von Farb- auf Schwarzweiß-Bildgabe bei schwacher Beleuchtung erfolgt automatisch, d.h. Nachtaufnahmen erfordern keine speziellen Bedienungshandlungen.

Mit Bewegungserkennungsfunktion (VMD) ausgestattet

Die Bewegung eines Objekts ist erfassbar. Die Aktionen wie eine Kamera mit einem Tuch oder einer Abdeckung abzudecken und andere Aktionen sowie die Änderung der Kamerarichtung während der Überwachung, können erkannt werden.

Anmerkung:

- Die VMD-Funktion ist nicht speziell zur Verhütung von Diebstahl, Brand usw. bestimmt. Wir sind für keine Unfälle oder Schäden verantwortlich, die durch die Anwendung der Funktion zu oben genannten Zwecken entstehen.
-

Anschlussmöglichkeit für Zusatzheizung

In Verbindung mit der Zusatzheizung kann das Produkt bei Temperaturen von -30 °C bis $+60\text{ °C}$ und einer Luftfeuchtigkeit von 10 % bis 90 % betrieben werden.

Die Kamera entspricht den Schutzarten IP66*1 und bietet somit zuverlässigen Schutz vor Staub und Regen, Spritzwasser und Strahlwasser.

Wasserdichtmachen des Kameragehäuses ist nicht erforderlich (Kabelanschlüsse müssen wasserdicht gemacht werden).

*1 Schutzgrad nach IP66: Das Produkt ist "Staubdicht (6)" gegen feste Fremdkörper sowie "starkes Strahlwasser (6)" (IEC60529).

Anwenderhandbücher

Es werden 2 Satz Bedienungsanleitungen geliefert: das vorliegende Heft und die Bedienungsanleitung (PDF).

Dieses Heft beschreibt die Installation der Kamera.

Zur Einstellung des Geräts beziehen Sie sich bitte auf die „Bedienungsanleitung (PDF)“ auf der mitgelieferten CD-ROM. Zum Lesen von PDF-Dateien benötigen Sie Adobe® Reader®. Falls Adobe® Reader® nicht im PC installiert ist, die neueste Version von Adobe® Reader® von der Adobe Webseite herunterladen und installieren.

Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen

Adobe, Acrobat Reader und Reader sind entweder eingetragene Handelsmarken oder Handelsmarken der Adobe Systems Incorporated in den vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Vorsichtsmaßregeln

Bitte folgende Hinweise sowie den Inhalt der Abschnitte mit den Überschriften "Warnung" and "Vorsicht" beachten.

Zur Installation an einen Fachhändler wenden.

Die Installation dieser Kamera erfordert entsprechendes Fachwissen und Erfahrung. Die Installation durch Unerfahrene kann zu Verletzungen oder Schäden am Produkt führen. Daher unbedingt einen Fachhändler zu Rate ziehen.

Keine Fremdkörper in das Produkt einführen.

Falls Wasser oder metallische Gegenstände in das Produkt geraten, kann dies zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen. Sofort die Stromversorgung ausschalten und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Das Gerät niemals zerlegen oder verändern.

Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags. Reparaturen und Kontrollen durch einen Fachhändler durchführen lassen.

Bei Störungen des Produkts, den Betrieb sofort einstellen.

Wenn das Produkt bei Austreten von Rauch oder Rauchgeruch weiter betrieben wird, kann es zu Brand, Verletzungen oder Schäden am Produkt kommen. Sofort die Stromversorgung ausschalten und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Eine Einbaustelle wählen, die stark genug ist, um das Gesamtgewicht zu tragen.

Wird eine ungeeignete Einbaustelle gewählt, so kann das Produkt herunterfallen oder umstürzen, was zu Körperverletzungen führen kann. Die Einbaustelle vor der Installation ausreichend verstärken.

Regelmäßige Kontrollen müssen durchgeführt werden.

Bei Verwendung von rostigen Metallteilen oder Schrauben kann das Gerät herunterfallen und dabei Verletzungen verursachen. Kontrollen durch einen Fachhändler durchführen lassen.

Dieses Produkt muss an einer Stelle installiert werden, die frei von Vibrationen ist.

Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich Schrauben und Bolzen lockern, so dass das Produkt herunterfällt, was zu Körperverletzungen führen kann.

Das Produkt hoch genug installieren, damit man sich den Kopf nicht daran stößt.

Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann.

Das Gerät keinen Schlägen oder starken Erschütterungen aussetzen.

Andernfalls besteht die Gefahr von Körperverletzungen oder Brand.

Vor dem Reinigen des Produkts den Strom ausschalten.

Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags. Eine kurzgeschlossene oder falsch angeschlossene Leitung kann einen Brand verursachen.

Das Produkt nicht in einer feuergefährlichen Umgebung einsetzen.

Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen durch Explosion.

Das Produkt darf nicht an Orten installiert werden, wo es salzhaltiger Luft oder korrosiven Gasen ausgesetzt ist.

Andernfalls können die Montageteile korrodieren, was zu Unfällen wie Herunterfallen des Produkts führen kann.

Die vorgeschriebene Montagehalterung verwenden.

Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann.

Die Kanten von Metallteilen möglichst nicht mit der Hand berühren.

Dies könnte zu Verletzungen führen.

Schrauben und Bolzen auf das vorgeschriebene Anzugsmoment festziehen.

Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann.

[Zu beachten]

Das Gerät besitzt keinen Netzschalter.

Beim Reinigen des Geräts den Strom ausschalten.

Folgende Vorsichtsmaßnahmen treffen, um zuverlässigen Betrieb aufrechtzuerhalten.

Der Betrieb des Geräts an Orten, wo es hohen Temperaturen und hoher Feuchtigkeit ausgesetzt ist, kann zur vorzeitigen Alterung von Teilen führen und seine Lebensdauer verkürzen.

Das Gerät nicht direkter Hitzeeinwirkung, wie z.B. von einer Heizung, aussetzen.

Das Gerät vorsichtig behandeln.

Das Gerät nicht misshandeln. Schläge und Erschütterungen vermeiden. Falsche Handhabung oder Lagerung kann zu Beschädigungen am Gerät führen. Starke Schläge oder Erschütterungen der Glockenabdeckung können zu Schäden am Produkt oder zum Eindringen von Wasser führen.

Die Glockenabdeckung nicht mit der nackten Hand berühren.

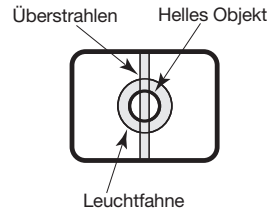
Schmutz auf der Glockenabdeckung kann die Bildqualität beeinträchtigen.

Verfärbung des CCD-Farbfilters

Bei Langzeitaufnahme einer starken Lichtquelle, z.B. eine Punktleuchte, kann der Farbfilter im CCD beeinträchtigt werden, was zu einer Verfärbung des Bildes führen kann. Diese Verfärbung kann auch dann anhalten, wenn die Aufnahmerichtung geändert wird, um die Punktleuchte zu vermeiden.

Das Gerät nicht auf starke Lichtquellen richten.

Eine starke Lichtquelle, wie z.B. eine Punktleuchte, kann zu Leuchtfahnen (Regenbogen) oder zu Überstrahlen (senkrechte Streifen) führen.



Reinigen des Gehäuses

Beim Reinigen des Geräts den Strom ausschalten.

Das Gerätegehäuse nicht mit starken oder scheuernden Mitteln reinigen. Andernfalls kann es zu Verfärbungen kommen. Bei Verwendung eines chemisch imprägnierten Tuches die diesem beiliegenden Vorsichtshinweise lesen.

Entfernen von hartnäckigen Flecken

Bei hartnäckig anhaftendem Schmutz mit einem milden Waschmittel vorsichtig abwischen. Danach das restliche Waschmittel mit einem trockenen Tuch abwischen.

Vorgehensweise bei Anzeige von „OVER HEAT“

Diese Meldung erscheint, wenn sich das Innere der Kamera stark erhitzt hat. Sofort die Stromversorgung der Kamera unterbrechen und mit einem Fachhändler beraten.

Vorgehensweise bei Anzeige von „WARMING UP, PLEASE WAIT.“

Diese Meldung erscheint, wenn die Temperatur im Inneren der Kamera stark abgesunken ist.

In diesem Fall warten, bis die Heizung (option) die Innentemperatur erhöht hat (für ca. 2 Stunden oder länger bei tiefen Temperaturen, unter -10 °C), und anschließend die Kamera wieder einschalten.

* Um sicher zu stellen, dass die Funktion funktioniert, wird die Zusatzheizung (option) benötigt.

Was ist zu machen, wenn „KAMERATEMP. ZU NIEDRICH. STROMVERSORGUNG EINSCHALTEN -30 GRAD C (-22 GRAD F) ODER MEHR“ auf dem Bildschirm angezeigt wird

Die Umgebungstemperatur ist zu kalt.

Bitte, die Stromversorgung einschalten, wenn Umgebungstemperatur über -30 °C liegt.

Vorsichtshinweise zur Installation

Bitte folgende Hinweise sowie den Inhalt der Abschnitte mit den Überschriften "Warnung" and "Vorsicht" beachten.

i-PRO Co., Ltd. übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen oder Sachschäden, die aus der Installation oder Bedienung resultieren, die nicht wie in dieser Dokumentation beschrieben ausgeführt werden.

Der Einbau hat in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden Regeln der Elektrotechnik zu erfolgen.

Das Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Wenn das Produkt im Bereich von direktem Sonnenlicht wie auf Außenwänden montiert wird, die optionale "Sonnenblende WV-Q7118" verwenden.

Einbaustelle

Bei Zweifeln über eine geeignete Einbaustelle unter den gegebenen Umständen beraten Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler.

- Sicherstellen, dass die Einbaustelle stark genug ist, um das Gewicht des Produkts zu tragen (z.B. eine Betondecke).
- Die Kamera an einem Gebäudepfeiler oder sonstiger starker Bestandteil des Bauwerks installieren.
- Wenn die Deckenplatte zu schwach ist, um das Gesamtgewicht zu tragen, muss der Einbaubereich verstärkt werden.

Folgende Einbauorte sind zu vermeiden.

- Orte, die chemischen Stoffen ausgesetzt sind, z.B. in der Nähe eines Schwimmbads.
- Orte, wo Dampf und ölige Dünste erzeugt werden, z.B. eine Küche, Orte, an denen entzündbare Gase oder Dünste zugegen sind
- Orte, wo radioaktive oder Röntgenstrahlung erzeugt wird.
- Orte, wo korrosives Gas erzeugt wird oder Schäden durch salzhaltige Luft entstehen könnten, z.B. in Küstennähe

- Orte, wo die Temperatur nicht im Bereich von -10 °C bis $+60\text{ °C}$ liegt. (In Verbindung mit der Zusatzheizung kann das Produkt bei Temperaturen von -30 °C bis $+60\text{ °C}$ und einer Luftfeuchtigkeit von weniger als 90% betrieben werden.)
- Vibration ausgesetzte Orte. (Das Produkt ist nicht für den Betrieb an Bord eines Fahrzeugs bestimmt.)

Feuchte und staubige Stellen sind für die Installation dieses Systems zu vermeiden.

Dies könnte die Lebensdauer der Einbauteile verkürzen.

Die Kamera nicht an einem Ort installieren, wo sie starkem Geräusch ausgesetzt ist.

Dazu zählen z.B. Orte im Bereich einer Klimaanlage, eines Luftfilters oder eines Warenautomaten.

Bei Nichtgebrauch sollte das Gerät unbedingt weggeräumt werden.

Das Kamerakabel getrennt von Beleuchtungskabeln verlegen.

Andernfalls könnten Rauschstörungen auftreten.

Hochfrequenzstörungen

Bei Verwendung des Geräts in der Nähe einer Fernseh-/Radioantenne oder eines starken elektrischen oder elektromagnetischen Feldes kann Bildverzerrung oder Rauschen auftreten. In diesem Fall das Kamerakabel in einem speziellen Kabelkanal aus Stahl verlegen.

Schrauben bitte selbst beschaffen

Die Befestigungsschrauben liegen der Lieferung nicht bei. Bei der Wahl der Schrauben müssen Faktoren wie Material, Struktur, Stärke und andere Eigenschaften der Einbaufäche sowie das Gesamtgewicht der Anbauten berücksichtigt werden.

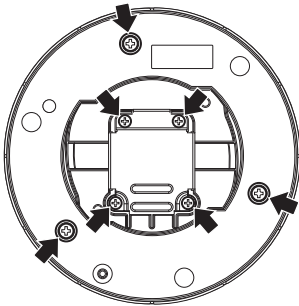
Befestigungsschrauben

- Schrauben und Bolzen müssen mit dem für das Material und die Stärke der Einbaufäche geeigneten Anzugsmoment festgezogen werden.
- Hierfür keinen Schlagschrauber verwenden. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Schrauben zu fest gezogen und dabei beschädigt werden.
- Beim Festziehen von Schrauben muss der Schraubenkopf im rechten Winkel zur Oberfläche positioniert sein. Nach dem Festziehen die Schrauben und Bolzen einer Sichtkontrolle unterziehen, um sicherzustellen, dass sie vorschriftsmäßig angezogen sind und kein Spiel vorhanden ist.

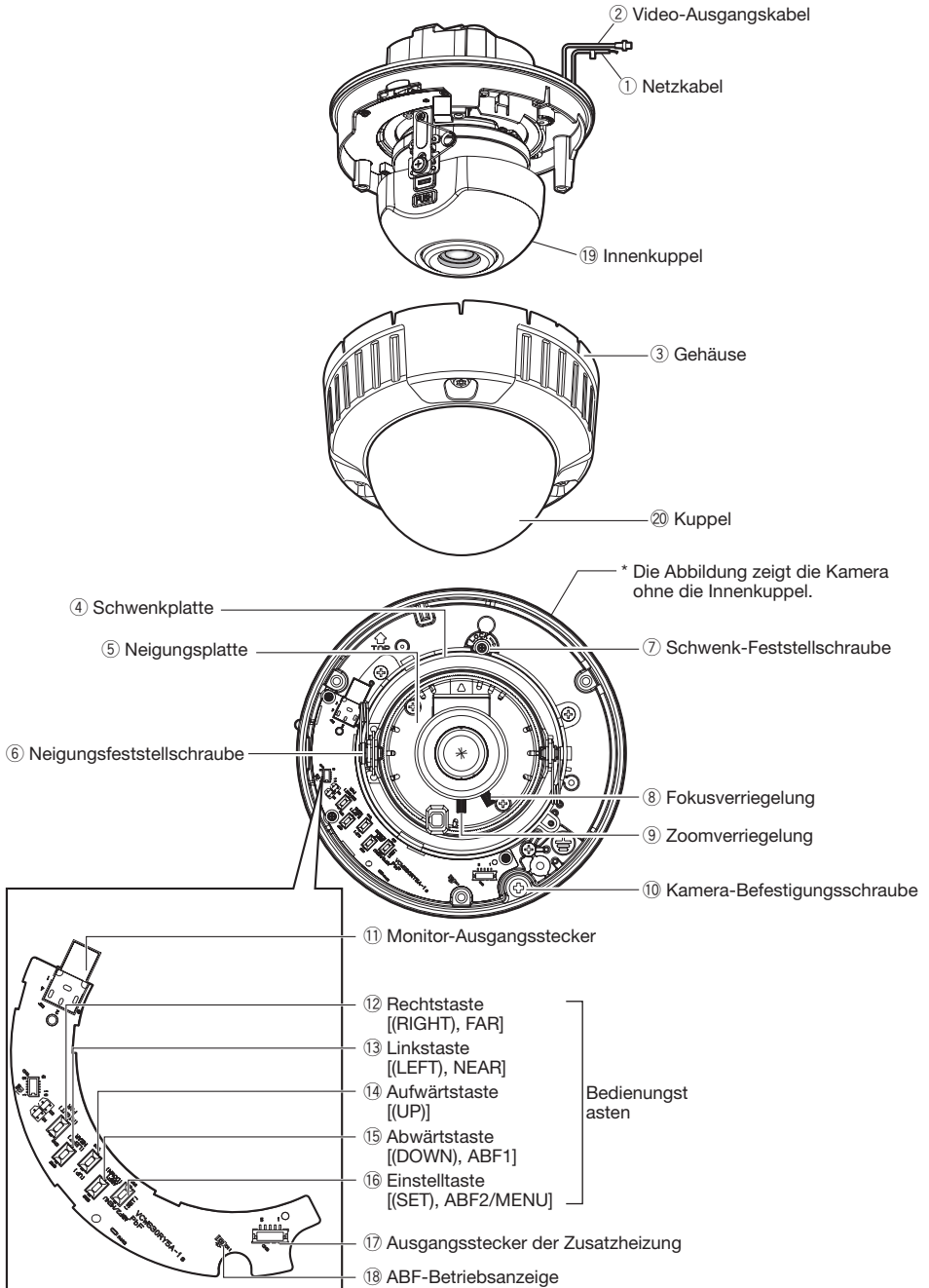
Keine Schrauben entfernen oder lockern

Die Schrauben (7 Stück) auf der Rückseite der Kamera dürfen nicht entfernt oder gelockert werden.

Andernfalls kann die Kamera durch Eindringen von Wasser beschädigt werden oder herunterfallen und Verletzungen verursachen.



Wichtige Bedienungselemente und ihre Funktionen



- ① **Netzkabel**
- ② **Video-Ausgangskabel**
- ③ **Gehäuse**
- ④ **Schwenkplatte**
Drehen der Platte verändert den Schwenkwinkel der Kamera.
- ⑤ **Neigungsplatte**
Stellt den Azimutwinkel des Bildes ein.
- ⑥ **Neigungsfeststellschraube**
Verriegelt den eingestellten Neigungswinkel
- ⑦ **Schwenk-Feststellschraube**
Sichert die Schwenkplatte.
- ⑧ **Fokusverriegelung**
Verriegelt den Brennpunkt.
- ⑨ **Zoomverriegelung**
Verriegelt den Brennpunkt.
- ⑩ **Kamera-Befestigungsschraube**
Zum Befestigen der Halteplatte am Kameragehäuse.
- ⑪ **Monitor-Ausgangsstecker**
Den Einstellmonitor an diesen Ausgangsstecker anschließen.
- ⑫ **Rechtstaste [(RIGHT), FAR]**
Bewegt den Cursor nach rechts, wählt den Modus und stellt bestimmte Pegel ein.
- ⑬ **Linkstaste [(LEFT), NEAR]**
Bewegt den Cursor nach links, wählt den Modus und stellt bestimmte Pegel ein.
- ⑭ **Aufwärtstaste [(UP)]**
Bewegt den Cursor aufwärts und wählt Posten im Setupmenü.
(SD6 EIN/AUS 3 s lang gedrückt halten)
- ⑮ **Abwärtstaste [(DOWN), ABF1]**
Bewegt den Cursor nach unten und wählt Posten im Setupmenü. Zu Einzelheiten über [ABF1] siehe Seite 29.
(Verkehrtes Bild 3 s lang gedrückt halten)
- ⑯ **Einstelltaste [(SET), ABF2/MENU]**
Legt Einstellungen endgültig fest. Zu Einzelheiten über [ABF2] siehe Seite 31.
- ⑰ **Ausgangsstecker der Zusatzheizung**
Das Kabel der Zusatzheizung (Option) wird an diesen Stecker angeschlossen.
(☞ Seite 22)
- ⑱ **ABF-Betriebsanzeige**
Zeigt den ABF-Status an.
- ⑲ **Innenkuppel**
- ⑳ **Kuppel**

Vorbereitungen

Für die Montage der Kamera an der Wand oder an der Decke stehen folgende zwei Verfahren zur Verfügung: (☞ nächste Seite)

- Verwendung der Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse (selbst zu beschaffen)
- Verwendung der Kamera-Montagehalterung (Zubehör)

Alle mit der Installation dieses Produkts verbundenen Arbeiten von qualifiziertem Kundendienstpersonal oder Systemeinrichtern vornehmen lassen.

Wichtig:

- Die Befestigungsschrauben müssen für das Material im Einbaubereich der Halteplatte (Zubehör) geeignet sein. Holzschrauben oder Nägel dürfen nicht verwendet werden. Zur Montage einer Kamera an einer Betondecke Ankerschrauben (M4) oder an AY Stöpselschrauben (M4) verwenden.
(Empfohlenes Anzugsmoment für M4: 1,6 N·m)
 - Pro Schraube/Bolzen muss eine Ausreißfestigkeit von mindestens 196 N vorhanden sein.
 - Wenn eine Deckenplatte, z.B. Gipskartonplatte, zu schwach ist, um das Gesamtgewicht zu tragen, muss der Einbaubereich verstärkt werden.
 - Bei Verwendung einer optionalen Montagehalterung siehe deren Bedienungsanleitung.
-

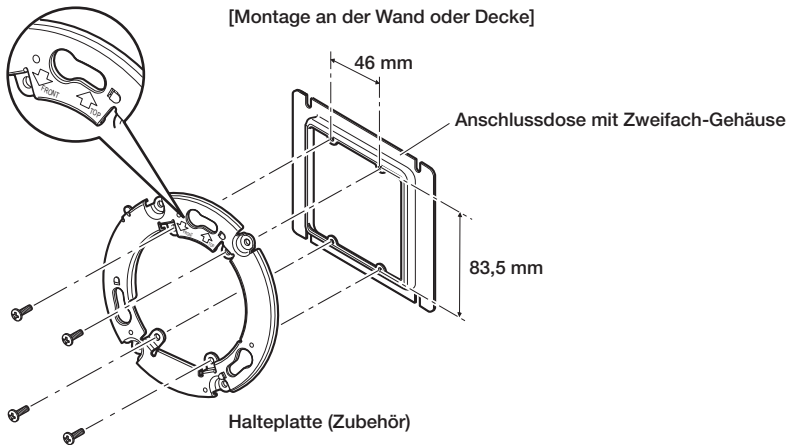
Bei der Montage der Kamera-Montagehalterung bitte Folgendes beachten:

Einbaustelle	Geeignete Montagehalterung	Empfohlene Schrauben	Anzahl der Schrauben	Mindestausreißfestigkeit (je Schraube)
Decke/Wand	Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse (selbst zu beschaffen)	M4 oder gleichwertig	4 St.	196 N
Decke/Wand	Kamera-Montagehalterung	M4 oder gleichwertig	4 St.	196 N
Decke/Wand	Optionale Montagehalterung (Siehe Seite 40)	–	–	*

* Sicherstellen, dass die Montagehalterung nach der Installation mindestens das Fünffache des Kameragewichts, der Halteplatte und der Schrauben tragen kann.

Verwendung der Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse (selbst zu beschaffen)

- Bei der Montage der Kamera über eine Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse wird zunächst die Halteplatte (Zubehör) an der in die Wand oder in die Decke eingelassenen Anschlussdose befestigt.



Anmerkung:

- Wandmontage:
Die Halteplatte mit der Markierung "↑TOP" nach oben weisend installieren.
 - Deckenmontage:
Die Vorderseite (trägt die Modellnummer) der Kamera mit der an der Halteplatte angegebenen Pfeilrichtung "↓FRONT" ausrichten.
-

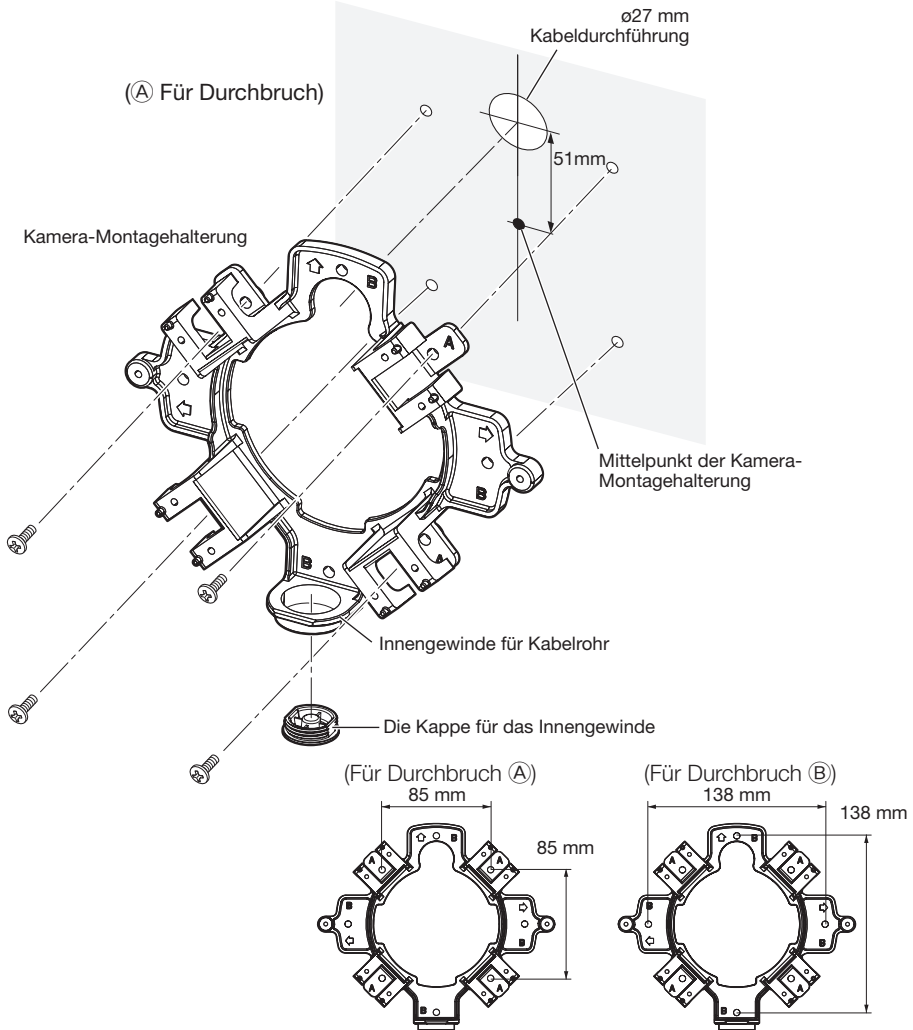
Verwendung der Kamera-Montagehalterung (Zubehör)

- Bei der Montage der Kamera mit der Kamera-Montagehalterung zunächst die Montagehalterung an der Wand bzw. Decke befestigen. (↻ umseitig)
Die Halteplatte (Zubehör) mit den der Halterung beiliegenden Schrauben befestigen. (↻ umseitig)
(Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)

Anmerkung:

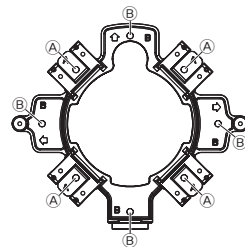
- Die Montagehalterung wird verwendet, wenn die Kamera an einer Wand bzw. Decke installiert wird, in der bereits Kabeldurchbrüche vorhanden sind, oder wenn die Kamera mit freiliegender Verdrahtung installiert wird.
 - Das Innengewinde für den Kabelkanal ist kompatibel mit ANSI NPSM (parallele Rohrgewinde) 3/4 oder ISO 228-1 (parallele Rohrgewinde) G3/4.
 - Die Kappe für das Innengewinde kann mit einem Sechskantschlüssel entfernt werden.
 - Zum Anschluss eines oben liegenden Kabelrohrs siehe Seite 18.
-

1 Montieren der Kamera-Montagehalterung an der Wand/Decke



Anmerkung:

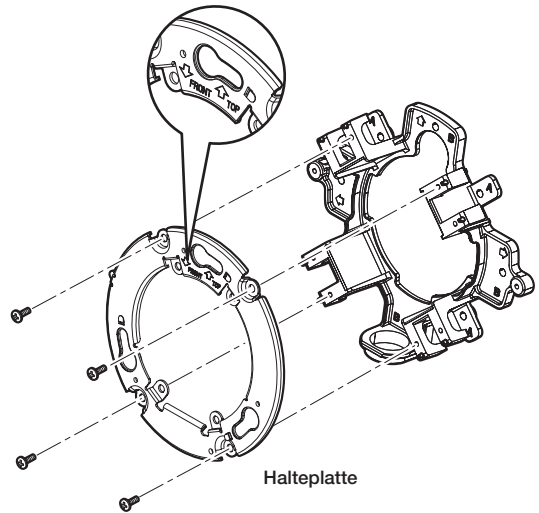
- Für die Montage kann jeweils nur ein Durchbruchtyp (A oder B) verwendet werden.



2 Vorher die Kabel durch den Kabeldurchbruch in der Wand bzw. der Decke herausführen.

3 Die Halteplatte an der Montagehalterung befestigen.

Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m

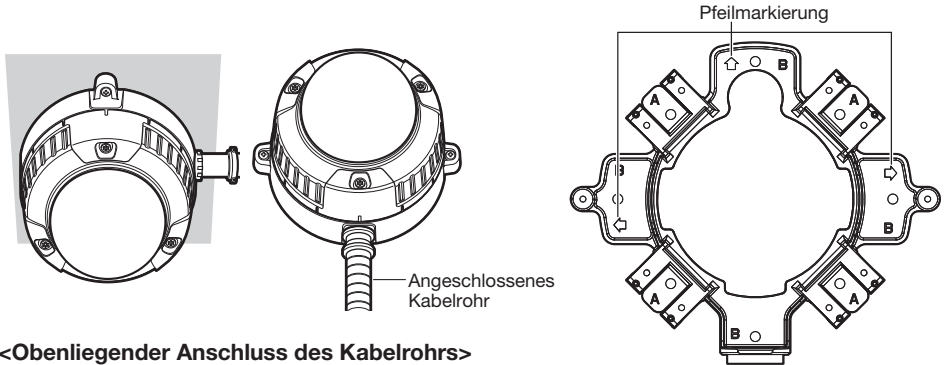
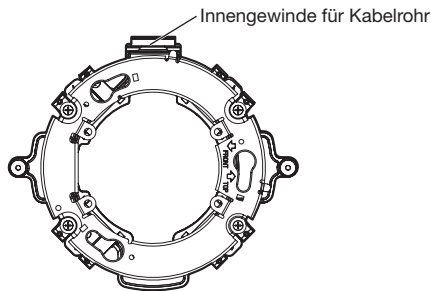


Anmerkung:

- Wandmontage:
Die Halteplatte mit der Markierung "↑TOP" nach obenweisend installieren. (Außer in Fällen, wo das Kabelrohr von oben her installiert wird. (☞ Seite 18))
 - Deckenmontage:
Die Vorderseite (trägt die Modellnummer) der Kamera mit der an der Halteplatte angegebenen Pfeilrichtung "↓FRONT" ausrichten.
 - Sicherstellen, dass eine der Pfeile auf der Montagehalterung mit der Markierung "↑TOP" an der Halteplatte übereinstimmt.
-

Wichtig:

- Bei freiliegender Verkabelung müssen die Kabel in Kabelrohren verlegt werden, um sie vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Bei Anschluss des Kabelrohrs seitlich oder von unten her muss eine der Pfeilmarkierungen auf der Halterung nach oben weisen.
- Wenn das Kabelrohr von oben her angeschlossen wird, muss die Pfeilmarkierung auf der Halteplatte entweder rechts oder links liegen.

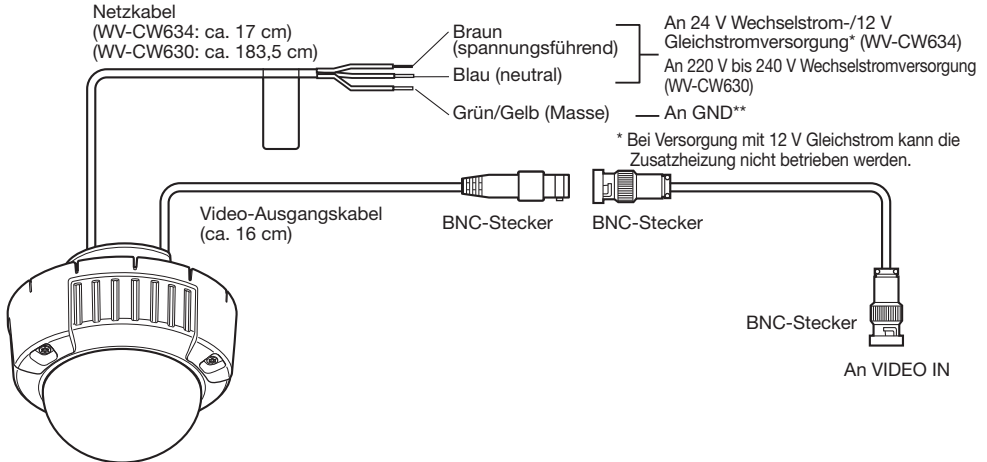
<Seitlicher oder untenliegender Anschluss des Kabelrohrs>**<Obenliegender Anschluss des Kabelrohrs>**

- Die Montage ist so auszuführen, dass nach Anschluss der Kabelrohre kein Wasser in das Bauwerk eindringen kann.
-

Anschlüsse

Vorsicht:

- WV-CP634 NUR AN EINE STROMVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 24 V WECHSELSTROM ODER 12 V GLEICHSTROM ANSCHLIESSEN (UL 1310/CSA 223) oder an eine STROMQUELLE MIT BEGRENZTER LEISTUNG (IEC/EN/UL/CSA 60950-1).
- Die Erdungsleitung an die Klemme GND anschließen.



● Anschluss des Video-Ausgangs

Der Video-Ausgangsstecker wird über ein Koaxialkabel (selbst zu beschaffen) an den Monitor oder eine andere Systemkomponente angeschlossen.

Die maximale Kabellänge ist aus der folgenden Tabelle ersichtlich.

Typ Koaxialkabel		RG-59/U (3C-2V)	RG-6/U (5C-2V)	RG-11/U (7C-2V)	RG-15/U (10C-2V)
Empfohlene max. Kabellänge	m	250	500	600	800

● Netzanschluss

Vorsichtsmaßnahmen:

Folgende Anschlüsse sollten von einem qualifizierten Kundendienst- oder Elektrotechniker in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden elektrotechnischen Vorschriften ausgeführt werden.

● Leiterfarben und -funktionen

Kamera-Netz-kabel

<WV-CW634>

Leiterfarben	24 V Wechselstrom	12 V Gleichstrom
Braun	24 V Wechselstrom (L)	Positiv
Blau	24 V Wechselstrom (N)	Negativ
Grün/Gelb	An GND	** (nicht belegt)

<WV-CW630>

Leiterfarben	220 V bis 240 V Wechselstrom
Braun	220 V bis 240 V Wechselstrom (L)
Blau	220 V bis 240 V Wechselstrom (N)
Grün/Gelb	An GND

Vorsicht:

- Bei Verwendung einer 24 V Wechselstrom-(WV-CW634) oder 220 V bis 240 V Wechselstromversorgung (WV-CW630) die Masseleitung (GND) der Kamera unbedingt an die Masseklemme des Netzteils anschließen.

- Das Aufschumpfen der Kabeldichtung ist ein einmaliger Vorgang. Mit dem Aufschumpfen der Kabeldichtung warten, bis bestätigt worden ist, dass das Gerät funktioniert.

NUR AN EINE SPANNUNGSVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 24 V WECHSELSTROM ODER 12 V GLEICHSTROM ANSCHLIESSEN.

• Kabellängen und Leiterquerschnitte

24 V Wechselstrom

Die folgende Tabelle zeigt die empfohlenen Kabellängen und Kupferleiterquerschnitte.

Die der Kamera zugeführte Wechselspannung sollte innerhalb 19,5 V und 28 V liegen.

Empfohlener Leiterquerschnitt für 24 V Wechselstromkabel

Kupferdraht-Querschnitt (AWG)		#24 (0,22 mm ²)	#22 (0,33 mm ²)	#20 (0,52 mm ²)	#18 (0,83 mm ²)
Kabellänge (ca.)	m	20	30	45	75

12 V Gleichstrom

Die folgende Tabelle zeigt den empfohlenen Widerstand für die einzelnen Kupferleiterquerschnitte.

Die der Kamera zugeführte Gleichspannung sollte innerhalb 10,8 V und 16 V liegen.

Widerstand von Kupferdraht [20 °C]

Kupferdraht-Querschnitt (AWG)	#24 (0,22 mm ²)	#22 (0,33 mm ²)	#20 (0,52 mm ²)	#18 (0,83 mm ²)
Resistance (Ω/m)	0,078	0,050	0,03	0,018

Nach folgender Formel die Nennwerte für das Netzkabel und die Stromversorgung berechnen.

Für "L", "R", "V_A" und "I" gilt die folgende Ungleichung.

$$10,8 \text{ V Gleichstrom} \leq V_A - 2(R \times I \times L) \leq 16 \text{ V Gleichstrom}$$

L: Kabellänge (m)

R: Widerstand von Kupferdraht (Ω/m)

V_A: Gleichspannung der Stromversorgung

I: Gleichstromverbrauch (A).

Siehe technische Daten.

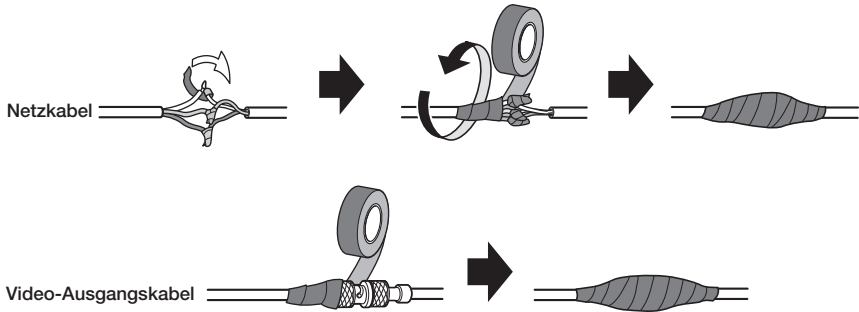
Wichtig:

Bei Versorgung mit 12 V Gleichstrom kann die Zusatzheizung nicht betrieben werden.

Wasserdichtmachen der Kabelverbindungen (Option)

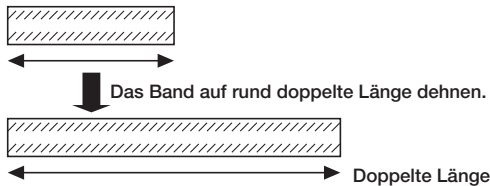
Die Kabel müssen wasserdicht gemacht werden, wenn die Kamera mit freiliegenden Kabeln an der Kamera-Montagehalterung oder unter einem Dachvorsprung installiert wird. Die Kamera selbst ist wasserdicht ausgeführt, aber die Kabelenden sind nicht wasserdicht.

Die Anschlussstellen des Netzkabels und des Video-Ausgangskabels durch Umwickeln mit dem mitgelieferten wasserdichten Band folgendermassen wasserdicht machen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Wasser eindringt, was zu Störungen führen kann.



<Umwickeln mit wasserdichtem Band>

Das Band (siehe Abbildung unten) auf rund doppelte Länge dehnen und um die Kabel wickeln. Wenn das Band ungenügend gedehnt wird, ist auch die Wasserabdichtung ungenügend.



Anmerkung:

- Bei Installation des Geräts im Freien müssen die Kabel abgedichtet werden. Die Kamera ist nur dann wasserdicht (IEC IP66 oder gleichwertig), wenn sie gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung installiert ist und eine geeignete Wasserabdichtung aufgebracht ist. Die Montagehalterung ist nicht wasserdicht.
 - Beim Umwickeln der Kabel sollte sich das wasserdichte Band um eine halbe Bandbreite überlappen.
-

Zusatzheizung WV-CW5HA (Option)

In Verbindung mit der Heizung kann die Kamera bei niedrigen Temperaturen unter $-30\text{ }^{\circ}\text{C}$ betrieben werden. Die Heizung schaltet sich automatisch ein, wenn die Temperatur im Inneren der Kamera auf einen Wert unter $+10\text{ }^{\circ}\text{C}$ absinkt, und schaltet sich aus, wenn die Temperatur ansteigt. Ein kleiner Lüfter im Innern des Geräts verhindert weitgehend Kondensation an der Gehäuseoberfläche aufgrund von Schwankungen der Umgebungstemperatur, es sei denn die Temperatur wechselt übermäßig schnell.

Wichtig:

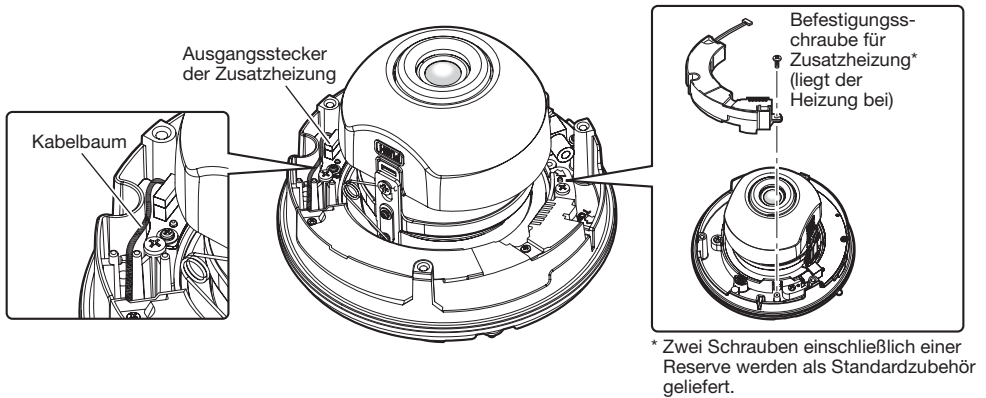
- Bei Versorgung mit 12 V Gleichstrom kann die Zusatzheizung (WV-CW634) nicht betrieben werden.
- Das Ein- und Ausschalten der Heizung kann die Wiedergabe der Kamerabilder stören.
- Zum Ein- und Ausbauen der Zusatzheizung muss die Stromversorgung der Kamera ausgeschaltet werden.

Bei Wartungsarbeiten darauf achten, dass keine heißen Flächen der Zusatzheizung berührt werden. Den Kabelbaum unterbrechen und die Zusatzheizung abkühlen lassen.

- Wenn die Kamera bei einer Umgebungstemperatur von $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ oder weniger installiert und betrieben wird, ist das Bild unmittelbar nach der Einschaltung eventuell nicht einwandfrei. In diesem Fall mindestens 60 Minuten warten.

Einbau der Zusatzheizung

- ① Entfernen Sie das Kamera -Gehäuse und befestigen Sie dieses in der festgelegten Position gemäß der Zeichnung mit der mitgelieferten Schraube.
- ② Das Kabel der Zusatzheizung an den Steckverbinder der Kamera anschließen.



Wichtig:

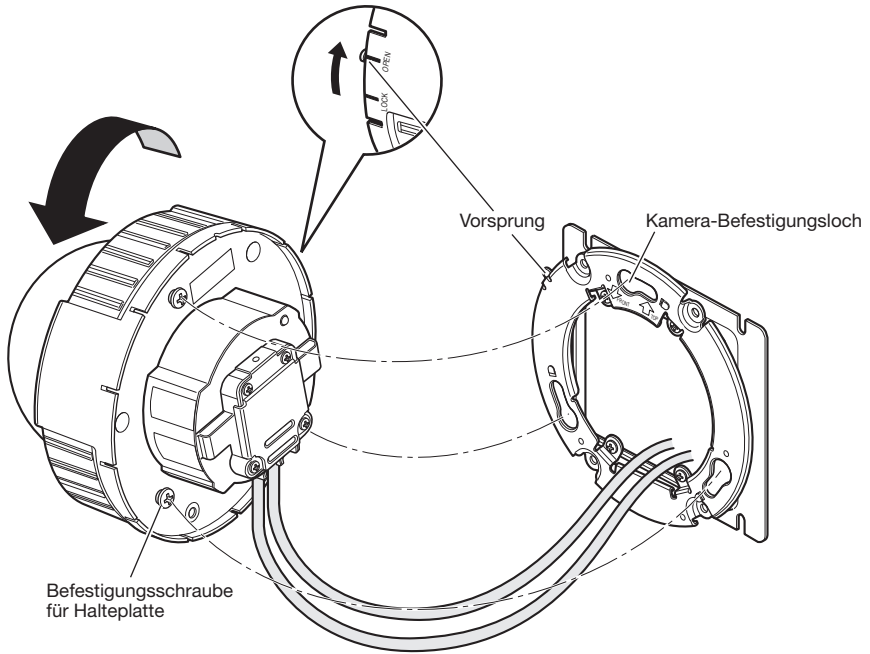
- Nach dem Einbau der Zusatzheizung darauf achten, Den Kabelbaum gemäß Abbildung verlegen, damit er sich nicht am Gehäuse, dem Fangdraht oder den Einrichtungen im Inneren der Kamera verfängt.

Installation der Kamera

I Montage der Kamera

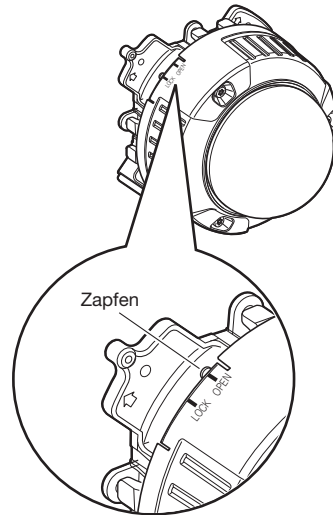
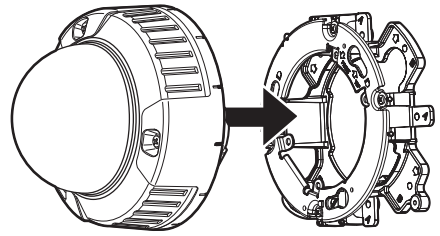
<Montage der Kamera an einer Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse>

- ① Netzkabel und Video-Ausgangskabel anschließen. (☞ Seite 19)
- ② Die Markierung "OPEN" an der Kamera mit dem Zapfen an der Halteplatte ausrichten.
- ③ Die Befestigungsschrauben der Halteplatte mit den Kamera-Befestigungslöchern in der Halteplatte in Eingriff bringen und die Kamera so in Pfeilrichtung in die Position "LOCK" drehen, dass sie fest und spielfrei mit der Halteplatte verbunden ist.



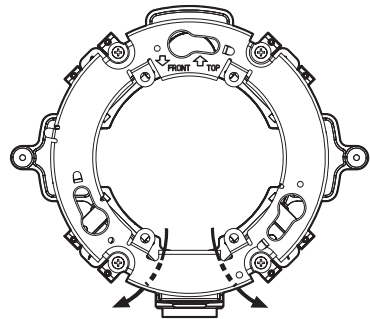
<Verwendung der Kamera-Montagehalterung>

- ① Die Kamera so an der Halteplatte befestigen, dass die Markierung "OPEN" an der Kamera mit dem Zapfen an der Halteplatte fluchtet.

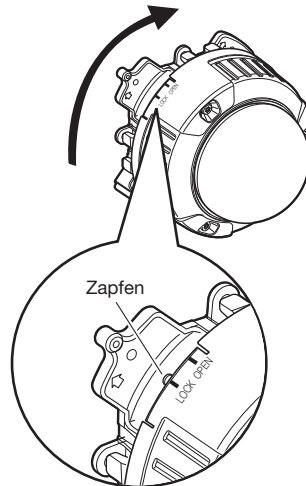


Wichtig:

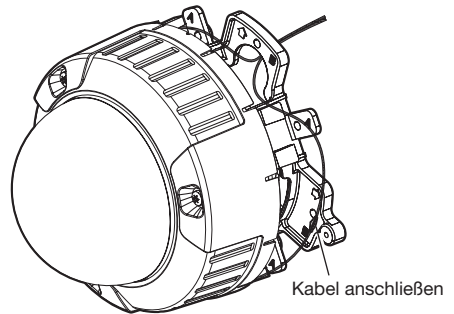
- Dabei sind die Kabel zwischen Halteplatte und Kamera-Montagehalterung (siehe Pfeile in der Abbildung) herauszuführen.
- * Die Kabelführung in der Abbildung ist nur als Beispiel zu verstehen. Sie muss an die Montagegegebenheiten angepasst werden.



- ② Die Befestigungsschrauben der Halteplatte mit den Kamera-Befestigungslöchern in der Halteplatte in Eingriff bringen und die Kamera so in Pfeilrichtung in die Position "LOCK" drehen, dass sie fest und spielfrei mit der Halteplatte verbunden ist.



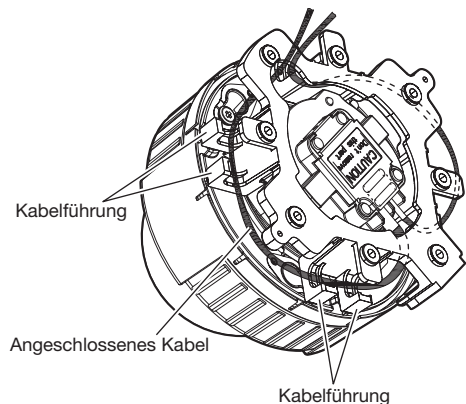
- ③ Den Anschluss an das Netzkabel und das Video-Ausgangskabel seitlich an der Kamera-Montagehalterung ausführen. (☞ Seite 19)
Auf die Anschlussstellen eine Wasserabdichtung aufbringen. (☞ Seite 21)



- ④ Die angeschlossenen Kabel in der Kabelführung der Kamera-Montagehalterung unterbringen.

Wichtig:

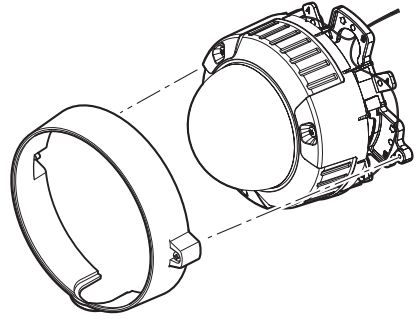
- Darauf achten, dass die Kabel gut in der Kabelführung verstaut sind, damit sie beim Anbringen der Abdeckblende nicht eingeklemmt werden.
-



- ⑤ Die beiliegende Abdeckblende an der Kamera-Montagehalterung befestigen.

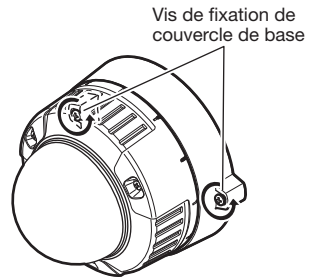
Wichtig:

- Darauf achten, dass die Kabel gut in der Kabelführung verstaut sind, damit sie beim Anbringen der Abdeckblende nicht eingeklemmt werden.
-



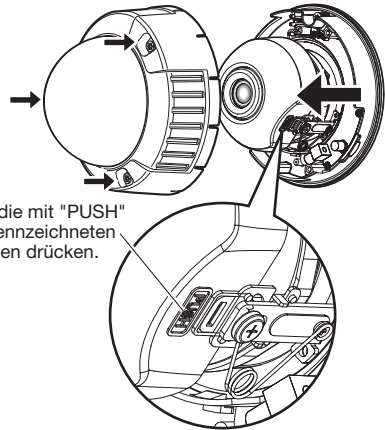
Abdeckblende

- ⑥ Zum Festziehen der Befestigungsschrauben an beiden Seiten der Abdeckblende das Sonderwerkzeug für manipulatorsichere Schrauben (Zubehör) verwenden.
(Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)



2 Die drei Befestigungsschrauben herausdrehen, und das Gehäuse und die Innenkuppel von der Kamera trennen.

Die drei Befestigungsschrauben mit dem mitgelieferten Sonderwerkzeug für manipulatorsichere Schrauben lösen. Zum Abnehmen der Innenkuppel auf die mit "PUSH" gekennzeichneten Stellen drücken.



Auf die mit "PUSH" gekennzeichneten Stellen drücken.

Wichtig:

- Beim Tragen der Kamera diese nicht an der Innenkuppel halten. Andernfalls könnte der Kamerateil herunterfallen und dabei beschädigt werden.

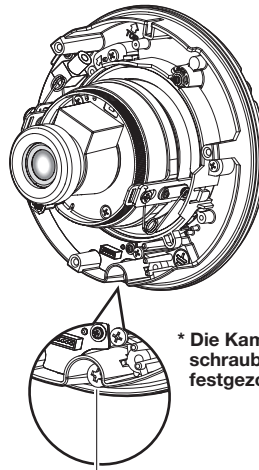
Anmerkung:

- Bei Verwendung der optionalen Glockenabdeckung WV-CW4SA ebenso vorgehen.

3 Die Kamera mit den Kamera-Befestigungsschrauben an der Montagehalterung sichern (rot, 1 Stelle).

Wichtig:

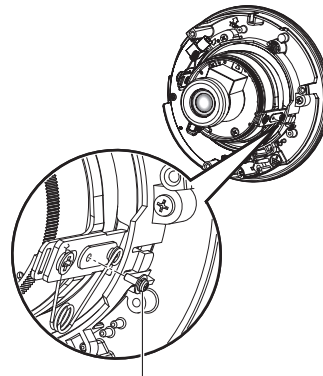
- Die Kamera-Befestigungsschrauben müssen gut festgezogen werden. Andernfalls kann die Kamera durch Eindringen von Wasser beschädigt werden oder herunterfallen und Verletzungen verursachen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N-m)



* Die Kamera-Befestigungsschrauben müssen gut festgezogen werden.

Kamera-Befestigungsschraube (rot)

4 Die Transportschraube (blau, 1 Stelle) mit einem Kreuzschlitzschraubendreher entfernen.



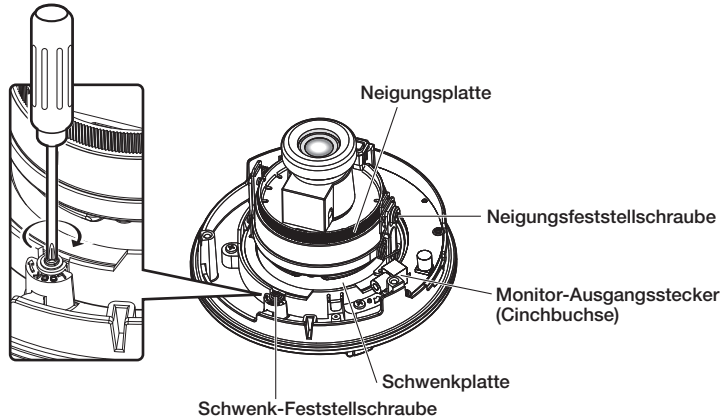
Transportschraube (blau)

Einstellen der Kamera

1 Bei der Einstellung des Kamerawinkels das Resultat unbedingt auf dem Einstellmonitor beobachten.

Den Einstellmonitor (z.B. kleines Display) an den Monitor-Ausgangsstecker anschließen und den Betrachtungswinkel der Kamera einstellen.

Zum Feinabgleich des Kamerawinkels die folgenden Schritte ①, ② und ③ nach Bedarf wiederholen.



- ① Die Schwenk-Feststellschraube lösen, den Schwenk durch Drehen des Kamerakopfes in der Horizontalen verstellen und die Schwenk-Feststellschraube wieder festziehen. (Schwenkbereich: $\pm 170^\circ$)
- ② Die Neigungsfeststellschraube lösen, die Neigung durch Drehen des Kamerakopfes in der Vertikalen verstellen und die Neigungsfeststellschraube wieder festziehen. (Neigungsbereich: $\pm 75^\circ$)
- ③ Durch Drehen der Neigungsplatte den Azimutwinkel des Bildes einstellen. (Azimutbereich: $\pm 100^\circ$)

Wichtig:

- Nicht vergessen, die Schwenk- und Neigungsfeststellschrauben wieder festzudrehen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,59 N·m)
-

Anmerkung:

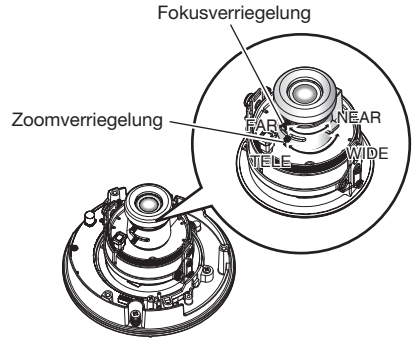
- Bei Anschluss eines Einstellmonitors an den Monitor-Ausgangsstecker wird der Video-Ausgang am BNC-Stecker unterbrochen.
 - Bei der Einstellung von Schwenk und Neigung auch die in Schritt 2 beschriebene Fokuseinstellung vornehmen.
-

2 Den Fokus einstellen.

Nach einer Änderung des Kamerawinkels muss der Fokus neu eingestellt werden.

Den Fokus in den unten beschriebenen Schritten ①, ② und ③ einstellen.

- ① Die Zoomverriegelung lösen und den Knopf zwischen TELE und WIDE verschieben, bis der optimale Betrachtungswinkel erreicht ist, und anschließend die Zoomverriegelung wieder festdrehen.
- ② Die Fokusverriegelung lösen, den Fokus grob einstellen und die Verriegelung wieder festdrehen.
- ③ Größere Einstellungen des Auflagemaßes können über das Setupmenü oder nach dem in den folgenden Schritten 3 and 4 beschriebenen Verfahren vorgenommen werden (☞ Bedienungsanleitung (PDF)).

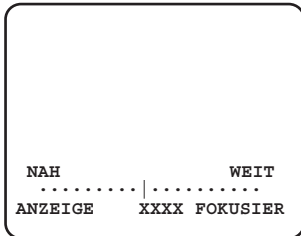


Anmerkung:

- Das Auflagemaß auf den vor der Einstellung bestehenden Vorgabewert für die CS-Fassung zurücksetzen. (Die Rechts- und Linkstasten gleichzeitig mindestens 2 Sekunden drücken oder im Setupmenü unter "BACK-FOCUS SETUP" den Cursor auf "MANUELL-JUSTAGE" bewegen, die Einstelltaste drücken und dann die Rechts- und Linkstasten gleichzeitig mindestens 2 Sekunden drücken.)

3 Nach Einstellen des Betrachtungswinkels die [ABF1] Taste drücken und dabei das Resultat auf dem Einstellmonitor beobachten.

Mit dem Aufleuchten der ABF-Betriebsanzeige (☞ Seite 12) wird der Fokussierwert unten auf dem Bildschirm angezeigt und das Auflagemaß wird automatisch eingestellt.



4 Anschließend an das Erlöschen der ABF-Betriebsanzeige und die automatische Einstellung des Auflagemaßes kann dieses mit den Rechts- und Linkstasten noch fein abgestimmt werden.

Anmerkung:

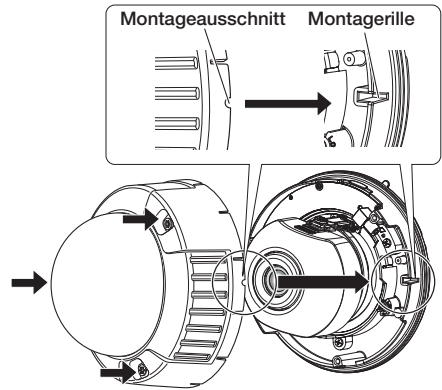
- Die Anzeige des Fokussierwerts wird automatisch gelöscht, wenn innerhalb 10 Sekunden keine Bedienung erfolgt.
 - Bei der Einstellung des Betrachtungswinkels mit Hilfe des Zoomrings muss auch die Fokusverriegelung gelöst und der Fokus eingestellt werden.
 - Der ursprünglich eingestellte Fokus kann aufgrund des sich aus Tiefe der Fokussierebene ergebenden Zustands der Irisblende geringfügig abweichen. In einem solchen Fall die Blende durch möglichst starkes Abdunkeln des Objekts öffnen und dann den Fokus einstellen. Defokussieren kann verhindert werden.
 - Wenn im Setup-Menü (☰ Bedienungsanleitung (PDF)) "BACK-FOCUS SETUP" auf "ABF" gesetzt wird, kann der Fokus optimal innerhalb des Bereichs eingestellt werden, in dem automatisch an Helligkeitsänderungen angepasst wird.
 - Im nahen Infrarotbereich kann die Unschärfe größer sein als im sichtbaren Lichtbereich. Wenn im Setupmenü (☰ Bedienungsanleitung (PDF)) unter "BACK-FOCUS" der Posten "F ↔ S/W" auf "AUTO" oder "PRESET" gesetzt wird, kann der Fokus sowohl im nahen Infrarotbereich als auch im sichtbaren Lichtbereich optimal eingestellt werden. (Eine Anpassung an Helligkeitsänderungen erfolgt nach der Fokussierung nicht.)
-

5 Anbringen des Gehäuses und der Innenkuppel

Die in Schritt 2 auf Seite 27 gelösten Schrauben mit dem mitgelieferten (Schraubendrehereinsatz festziehen.
Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)

Wichtig:

- Die Innenkuppel unter Berücksichtigung der Objektivrichtung einbauen.
- Sicherstellen, dass die Laschen der Innenkuppel fest eingerastet sind.
- Die Polsterung (rosa Folie) im Inneren der Kuppel und die Schutzfolie außen an der Kuppel entfernen.



Anmerkung:

- Durch das Wiederanbringen des Gehäuses kann die Fokuseinstellung gestört werden. Bei Verwendung eines Bediengeräts (Option) die Rückflansch-Brennweite nach Anbringen des Gehäuses über das Setupmenü einstellen. (☞ Bedienungsanleitung (PDF))
- Wird kein Bediengerät verwendet, so kann die Rückflansch-Brennweite nach Anbringen des Gehäuses mit der [ABF2]-Taste eingestellt werden. Die Bedienung der [ABF2]-Taste ist nachfolgend beschrieben.
 - ① Die [ABF2]-Taste drücken. → Die ABF-Betriebsanzeige beginnt zu blinken.
 - ② Das Gehäuse im Blinkzustand der Betriebsanzeige (ca. 3 Minuten) an der Kamera befestigen.
 - ③ Wenn die Anzeige auf Dauerlicht wechselt, wird die Rückflansch-Brennweite automatisch eingestellt. Mit der Einstellung der Rückflansch-Brennweite erlischt die Anzeige.
 - * Die Kamera nicht auf ständig bewegliche Objekte richten.
 - * Wenn die Anzeige nach dem Übergang auf Dauerlicht wieder blinkt, bedeutet dies u.U., dass die Einstellung der Rückflansch-Brennweite fehlgeschlagen ist. In diesem Fall die Rückflansch-Brennweite auf dem LCD-Monitor überprüfen.Um die Rückflansch-Brennweite erneut einzustellen, die Schritte ⑤7 bis ④5 wiederholen.

Setupmenü

Die Einstellungen im Setupmenü müssen vor der Inbetriebnahme des Geräts vorgenommen werden. Bei den Einstellungen müssen die Aufnahmebedingungen am Standort der Kamera berücksichtigt werden.

Setupmenü und Untermenüs

Einstellposten	Beschreibung
KAMERA ID	Über diesen Posten wird der Kameraname festgelegt. Der Kameraname, der Informationen über den Standort der Kamera u.Ä. enthält, kann aus alphanumerischen Zeichen und Symbolen erstellt und anschließend auf dem Bildschirm angezeigt werden.
KAMERA	Zum Einstellen des Kamerabetriebs.
SZENE1/ SZENE2	Wählt eine Szenendatei. Einstellwerte können in einer Szenendatei abgespeichert und bearbeitet werden, um sie an veränderte Umstände wie Nachtaufnahmen oder Aufnahmen an Feiertagen anzupassen.
ALC/ELC	Wählt das passende Lichtregelungsverfahren für das verwendete Objektiv.
SHUTTER	Legt die elektronische Verschlusszeit fest.
AGC	Legt die Verstärkung fest.
SENS UP	Legt die elektronische Empfindlichkeitsanhebung fest.
WEISSBAL.	Legt den Weißabgleich fest.
DNR	Legt den Grad der digitalen Rauschunterdrückung fest.
D&N (IR)	Stellt die Parameter für den Schwarzweißmodus ein, z.B. die Umschaltung zwischen Farb- und Schwarzweiß-Bildgabe.
VMD	Führt die Einstellungen bezüglich VMD aus (Video Motion Detection).
SYSTEM	Hier erfolgen die Einstellungen für das Kamerasystem, wie z.B. Synchronisation und Privatzenen.
SYNC	Es kann nur die INT-Methode verwendet werden.
PRIVATZONE	Blendet unerwünschte Aufnahmebereiche der Kamera aus dem Überwachungsbild aus.
STABILIZER	Wählt Aktivierung bzw. Deaktivierung des Bildstabilisators.
EL-ZOOM	Schaltet den elektronischen Zoom ein und aus.
BILDUMKEHR	Dreht die Kamerabilder vertikal oder horizontal.
LDC	Stellt die Objektiv-Verzerrungskorrektur ein, um das Bild zu konvertieren, sodass es in den rechteckigen Monitor passt.
BACK-FOCUS	Wählt das Einstellverfahren für das Auflagemaß und ermöglicht den Feinabgleich.
SPEZIAL	
FARBSÄTTIGUNG	Stellt den Chromapegel ein (farbdichte).
APERTURE	Stellt die Blendenöffnung ein.
PEDESTAL	Stellt die Schwarzabhebung (Helligkeit) ein.
ANZEIGE	Konfigurieren Sie die Bildanzeige-Einstellung.
PIX AUS	Korrigiert Bilddefekte wie Fehler.
KOMMUNIKATION	Stellt die Kommunikationsparameter für den Fall ein, dass das Gerät in Verbindung mit einem Receiver innerhalb eines Systems eingesetzt wird.
KAMERA RESET	Setzt die Einstellungen im Setupmenü auf die Vorgaben zurücksetzen.
SER.NR:	Bringt die Fabriknummer der Kamera zur Anzeige.
LANGUAGE	Wählt die Sprache des Setupmenüs.

Allgemeine Bedienungshinweise

Einstellungen im Setupmenü erfolgen mit den Bedienungstasten, nachdem dieses auf dem angeschlossenen Videomonitor aufgerufen wurde.

Im Folgenden werden die allgemeinen Bedienungen über das Setupmenü beschrieben. Screenshots von WV-CW630S/G werden als Beispiel gezeigt.

Screenshot 1

Zum Aufrufen der ersten Seite des Einstellungsmenüs die [SET]-Taste ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

```
MODELL WV-CW630 SERIES
KAMERA ID   AUS↑
KAMERA ↓
SYSTEM ↓
BACK-FOCUS↑
SPEZIAL↑
LANGUAGE↑

END   SETUP INAKTIV
```

Schritt 1

Drücken Sie die [OBEN] oder [UNTEN]-Taste, um den Cursor zum „END“ zu bewegen.

Schritt 2

Drücken Sie die [RECHTS]-Taste, um den Cursor zu „SETUP“ zu bewegen, und drücken Sie die [SET]-Taste, um den Einrichtungsmodus von „INAKTIV“ zu „AKTIV“ zu ändern.

Screenshot 2

Die Umschaltung auf „AKTIV“ macht das Setupmenü für Einstellungen bereit.

```
MODELL WV-CW630 SERIES
KAMERA ID   AUS↑
KAMERA ↓
SYSTEM ↓
BACK-FOCUS↑
SPEZIAL↑
LANGUAGE↑

END   SETUP AKTIV
```

Schritt 3

Den Cursor auf einen Posten bewegen und die [SET]-Taste drücken.

Screenshot 3

Die gewählte Seite des Setupmenüs erscheint auf dem Bildschirm.

KAMERA SETUP	
SZENE1	
ALC/ELC	ALC 1
SHUTTER	AUS
AGC	EIN (H)
SENS UP	AUS
WEISSBAL.	ATW1 1
DNR	HOCH
D&N (IR)	AUTO1 1
VMD	AUS
ZURÜCK ANFANG END	

Anmerkung:

- Wenn der obere Bildschirm des Setup-Menüs mit der Taste [SET] aufgerufen wird, während die Kamera in Betrieb ist, wird der Setup-Modus immer „DEAKTIVIERT“, um Betriebsfehler zu vermeiden.
Zum Einstellen des Setupmenüs den Modus auf „AKTIV“ umschalten.
- Der Cursor erscheint in Umkehranzeige.

Schritt 4

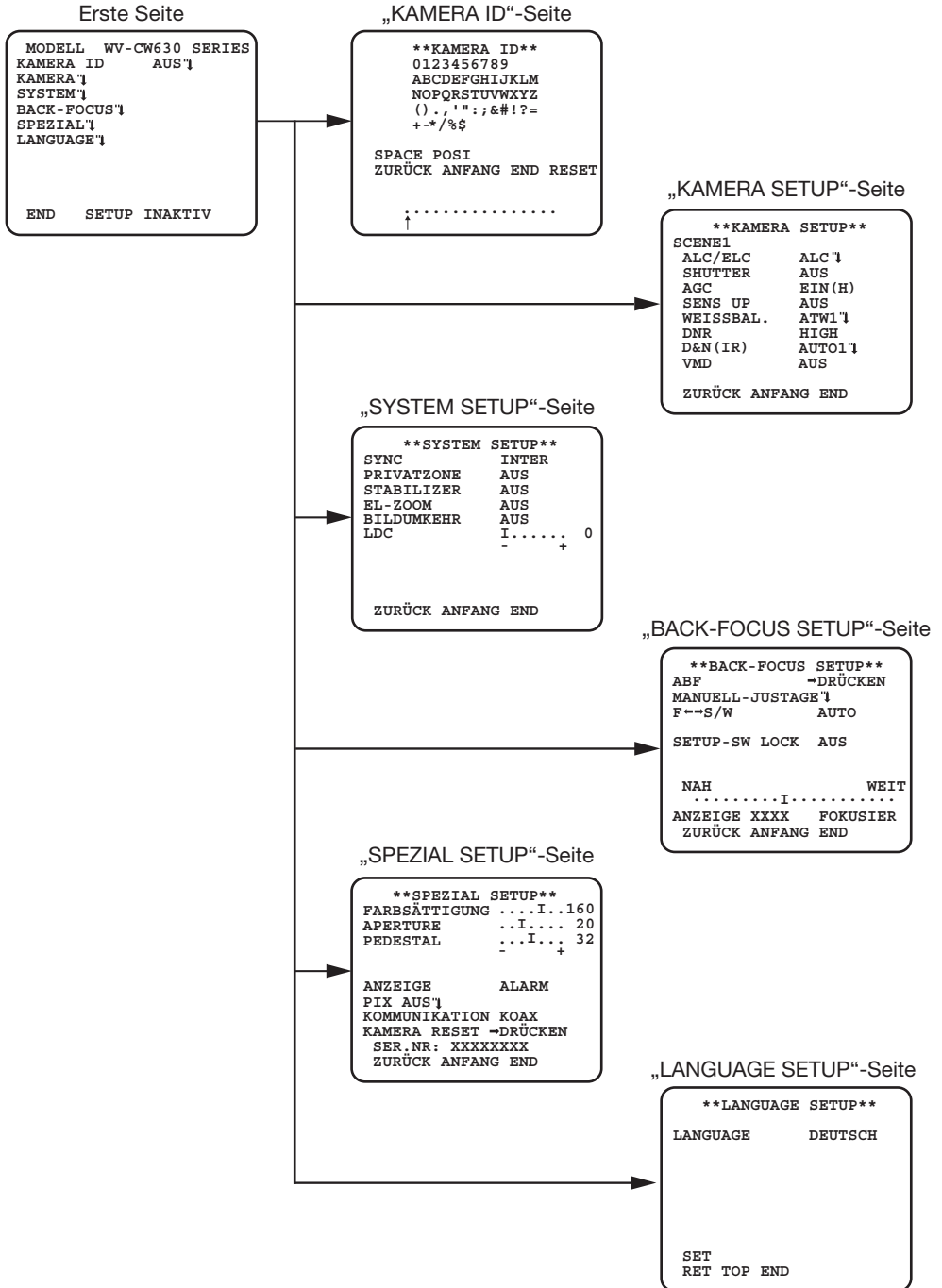
Für jeden Posten einen Parameter setzen.

- **Wählen eines Einstellpostens:**
Den Cursor mit der [OBEN]- oder [UNTEN] bewegen.
- **Ändern eines Einstellwerts:**
Die [RECHTS]- oder [LINKS] drücken.
- **Anzeigen der erweiterten Setupseite:**
Bei einem mit „↓“ gekennzeichneten-Einstellposten die [SET] drücken.
- **Zurückschalten zur vorherigen Setupseite:**
Den Cursor auf „ZURÜCK“ bewegen und die [SET]-Taste drücken.
- **Zurückschalten zur ersten Seite:**
Den Cursor auf „ANFANG“ bewegen und die [SET]-Taste drücken.

Schritt 5

Bewegen Sie den Cursor auf „END“ und drücken Sie die [SET] Taste, um zum Bildschirm der Kamera zurückzukehren oder warten Sie etwa 5 Minuten und das Einstellungsmenü schließt sich automatisch.

Menüebenen



Fehlersuche

Bitte überprüfen Sie das Gerät auf folgende Symptome, bevor Sie Reparaturen anfordern. Falls sich ein Problem durch die hier vorgeschlagenen Kontrollen und Abhilfen nicht beheben lässt oder hier nicht behandelt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Symptom	Ursache/Abhilfe	Seitenverweis
Keine Bildgabe	<ul style="list-style-type: none"> • Sind Netzkabel und Koaxialkabel korrekt angeschlossen? → Den Anschluss auf Richtigkeit überprüfen. 	19
	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der Einstellmonitor angeschlossen? → Den Anschluss überprüfen. 	28
	<ul style="list-style-type: none"> • Sind Helligkeit und Kontrast des Monitors korrekt eingestellt? → Die Monitoreinstellungen auf Richtigkeit überprüfen. 	-
	<ul style="list-style-type: none"> • Wurden die Stoßdämpfer aus der Glockenabdeckung ausgebaut? → Sicherstellen, dass die Stoßdämpfer ausgebaut worden sind. 	-
Unschärfes Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Ist die Glockenabdeckung frei von Schmutz und/oder Materialfehlern? → Die Glockenabdeckung überprüfen. 	-
	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der Fokus korrekt eingestellt? → Die Scharfstellung des Objektivs überprüfen. 	29
	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Objektiv der Kamera verschmutzt oder verstaubt? → Sicherstellen, dass das Objektiv der Kamera sauber ist. 	-
Netzkabelmantel beschädigt	Das Netzkabel und der Netzstecker sind beschädigt. Die Verwendung eines beschädigten Kabels oder Steckers kann zu elektrischem Schlag oder Brand führen. Sofort die Stromversorgung ausschalten und vom Fachhändler reparieren lassen.	-
Teile des Netzkabels erhitzen sich		
Das Netzkabel erhitzt sich aufgrund von Biegung oder Zugbeanspruchung, oder die Verbindung ist locker		

Technische Daten

• Allgemein

	WV-CW630	WV-CW634
Stromversorgung	220 V bis 240 V Wechselstrom, 50 Hz	24 V Wechselstrom 50 Hz, 12 V Gleichstrom
Leistungsaufnahme	4,6 W (ohne Zusatzheizung) 15,3 W (mit Zusatzheizung)	24 V Wechselstrom: 3,0 W (ohne Zusatzheizung) 13,2 W (mit Zusatzheizung) 12 V Gleichstrom: 237 mA* ¹
Umgebungstemperatur	-10 °C bis +60 °C / (mit Zusatzheizung): -30 °C bis +60 °C* ²	
Luftfeuchtigkeit	10 % bis 90 % (nicht betauend)	
Wasserdichtheit* ³	Gehäuse: IEC60529 (IP66)	
Stoßfestigkeit	50J, IEC60068-2-75	
Videoausgang	VBS: 1,0 V[p-p]/75 Ω, PAL-Signal, BNC-Stecker	
Abmessungen	ø164 mm × 146 mm (H), 191,5 mm (B) (Abdeckblende)	
Gewicht	ca. 1,45 kg	
	Halteplatte:	100 g
	Montagehalterung:	350 g
Ausführung	Gehäuse: Aluminium-Druckguss, hellgrau Glockenabdeckung: Klarsichtkuppel aus PC-Kunstharz	
Sonstiges	Manipulationssicheres Gehäuse* ⁴	

*1 Bei Versorgung mit 12 V Gleichstrom steht die optionale Zusatzheizung nicht zur Verfügung.

*2 Mit Zusatzheizung WV-CW5HA (Option)

*3 Unter der Voraussetzung, dass die Montage dieser Bedienungsanleitung entspricht und eine geeignete Wasserabdichtung aufgebracht wurde.

*4 Bauteil mit der Eigenschaft, auf dem die nach der Montage zugänglichen Schrauben mit keinem normalen Schraubendreher an- oder abgeschraubt werden können.

• Kamera

Bildaufnahmeelement	1/3-Zoll Zwischenzeilen-CCD-Element	
Effektive Pixelzahl	976 (H) × 582 (V)	
Abtastbereich	4,8 mm (H) × 3,6 mm (V)	
Abtastsystem	2:1 Zeilensprung	
Abtastzeilen	625 Zeilen	
Abtastfrequenz	Horizontal:	15,625 kHz
	vertikal:	50 Hz
Synchronisation	INTER (interne Synchronisation)	
Auflösung	Horizontal:	Mindestens 700 TV-Zeilen
	Vertikal:	Mindestens 400 TV-Zeilen (Mitte)

Mindestbeleuchtungsstärke	Mit Klarsicht-Glockenabdeckung: Farbmodus: 0,08 lx bei Blende 1,4 WIDE 0,0024 Lux (Empfindlichkeitsanhebung ×32, bei Blende 1,4 WIDE)* Schwarzweißmodus: 0,008 lx bei Blende 1,4 WIDE 0,00024 Lux (Empfindlichkeitsanhebung ×32, bei Blende 1,4 WIDE)*
	Mit Rauchglas-Glockenabdeckung (Option): Farbmodus: 0,16 lx bei Blende 1,4 WIDE 0,0048 Lux (Empfindlichkeitsanhebung ×32, bei Blende 1,4 WIDE)* Schwarzweißmodus: 0,016 lx bei Blende 1,4 WIDE 0,00048 Lux (Empfindlichkeitsanhebung ×32, bei Blende 1,4 WIDE)* * Umgerechneter Wert
Rauschabstand	52 dB (AGC Aus)
Dynamikbereich	Typisch 54 dB (Super Dynamic 6 EIN)
Monitorausgang	VBS:1,0 V [p-p]/75Ω, PAL, cinchbuchse
Kameratitel	Bis zu 16 Zeichen (alphanumerische Zeichen, Symbole)
Einstellung der Lichtregelung	ALC/ALC+/ELC
Super Dynamic 6	EIN/AUS
Highlight Compensation (HLC)	EIN (1)/EIN (2)/AUS
Nebelkompensation	EIN/AUS
Elektronische Verschlusszeit	AUS (1/50 s), 1/120 s, 1/250 s, 1/500 s, 1/1000 s, 1/2000 s, 1/4000 s, 1/10000 s, 1/120000 s
AGC	EIN (H, M, L)/AUS
Empfindlichkeitsanhebung	AUS/AUTO (×2, ×4, ×6, ×10, ×16, ×32)/FEST (×2, ×4, ×6, ×10, ×16, ×32, ×64, ×128, ×256, ×512)
Weißabgleich	ATW1/ATW2/AWC(Bereich kann eingerichtet werden)
Digitale Rauschunterdrückung	NIEDRIG/HOCH
Farbe/Schwarzweiß	AUTO1/AUTO2/ON/OFF
VMD	AUS Bewegungsmelder Szenenwechselerkennung
Szenendateien	2
Privatzone	EIN(1)/EIN(2)/AUS
Bildstabilisator	EIN/AUS
Elektronischer Zoom	EIN (Bis 2x)/AUS
Bildumkehrung	EIN/AUS
Objektiv-Verzerrungskorrektur	0 bis 255
Rückflansch-Automatik	ABF/MANUELL/gekoppelt mit Umschaltung zwischen Farbe und Schwarzweiß
Anzeigesprache	JAPANESE/ENGLISH/FRANÇAIS/ESPAÑOL/DEUTSCH/ITALIANO/ РУССКИЙ/中文/PORTUGUÊS

• Objektiv

Typ	2,1× Vario-Objektiv
Brennweite	3,8 mm - 8,0 mm
Blendenzahl	Blende 1,4 (WIDE) - Blende 1,9 (TELE)

Entfernungsbereich	∞ - 1,2 m
Betrachtungswinkel	Horizontal: 34 ° (TELE) - 75 ° (WIDE) Vertikal: 25 ° (TELE) - 55 ° (WIDE)
Einstellwinkel	Schwenkbereich: ± 170 ° Neigungsbereich: ± 75 ° Azimutbereich: ± 100 °
ALC-Objektivantrieb	Gleichstromantrieb
Objektivfassung	CS-Montage

Gewichte und Abmessungen verstehen sich als Näherungswerte.
Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten.

Standardzubehör

CD-ROM*	1 St.
Installationshandbuch	1 St.

*Die CD-ROM enthält die Bedienungsanleitung (PDF-Datei).

Für die Installation sind folgende Teile erforderlich.

Abdeckblende	1 St.
Kamera-Montagehalterung	1 St.
Befestigungsschraube für Kamera-Montagehalterung	5 St. (1 Reserve)
Halteplatte	1 St.
Sonderwerkzeug für manipulierte Schrauben	1 St.
Wasserdichtem Band	1 St.

Sonderzubehör

Glockenabdeckung: (Rauchmelder-Typ)	WV-CW4SA
Zusatzheizung:	WV-CW5HA
Deckenmontagehalterung: (Bei der Montage der Kamera für die auf schwache Deckenplatten, usw verwenden.)	WV-Q169A*
Deckenmontagehalterung: (Bei der Montage der Kamera für die auf schwache Deckenplatten, usw verwenden.)	WV-Q105A*
Hängende Deckenmontagehalterung: (Verwendung von WV-Q124 (Deckenhalterung) für die Deckenmontage.)	WV-Q121B
Wandhalterung: (Verwendung von WV-Q124 (Deckenhalterung) für die Wandmontage.)	WV-Q122A
Montagehalterung: (Bei der Montage der Kamera die WV-Q121B oder WV-Q122A verwenden.)	WV-Q124
Sonnenblende:	WV-Q7118

* WV-Q169A oder WV-Q105A Deckenmontagehalterungen dürfen nur im Innenbereich verwendet werden.

Entsorgung von Altgeräten

Nur für die Europäische Union und Länder mit Recyclingsystemen



Dieses Symbol, auf den Produkten, der Verpackung und/oder den Begleitdokumenten, bedeutet, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen.

Bitte führen Sie alte Produkte zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß den gesetzlichen Bestimmungen den zuständigen Sammelpunkten zu.

Indem Sie diese Produkte ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden. Für mehr Informationen zu Sammlung und Recycling, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Abfallentsorgungsdienstleister.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgebühren verhängt werden.

i-PRO Co., Ltd.

Fukuoka, Japan

<https://www.i-pro.com/>

Authorised Representative in EU:
i-PRO EMEA B.V.
Laarderhoogtweg 25, 1101 EB
Amsterdam, Netherlands

i-PRO EMEA B.V. UK Branch
1010 Cambourne Business Park,
Cambridgeshire CB23 6DP

